Jahresbericht 2007

**Katholischer Verband
für soziale Dienste
Donau-Ries e. V.**

Zehenthof 2
86609 Donauwörth

T 0906 -705956 -40
M skm-donau-ries@web.de

Die starke Kraft des Miteinander

Bürozeiten:
dienstags: 13.30 – 17.00 Uhr
mittwochs: 9.00 – 12.00 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Donauwörth, BLZ 722 501 60, Konto Nr. 190 006 874

Das Thema Kriminalität und Strafvollzug geriet aufgrund aktueller Vorkommnisse in München zum Ende des Jahres wieder groß in die Medien und begeleitete uns eine ganze Weile bis ins neue Jahr hinein.
Es wurden viele emotionsgeladene Diskussionen über straffällige Jugendliche und darauf folgende Sanktionen geführt. Stimmen wurden laut, die eine Verschärfung des Strafrechts oder zumindest eine Einführung von so genannten Erziehungscamps fordern.
Wie sooft kommt bei solchen aufgeheizten Berichterstattungen die Frage, was kommt nach Verbüßen der Strafe, zu kurz. Offen bleibt oftmals auch, wie straffällig gewordenen Menschen geholfen werden kann, wieder ihren Platz in der Gesellschaft zu finden und ihr Leben künftig straffrei zu gestalten.
Diesen Fragen nimmt sich seit über 20 Jahren der SKM Donau-Ries e. V. an und leistet durch seine verschiedenen Hilfeangebote einen Beitrag zur Resozialisierung straffällig gewordener Menschen in unsere Gesellschaft.
Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen die unsere Arbeit während des Jahres begleitet und unterstützt haben. Im Besonderen sind hier unsere sehr engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiter zu nennen.
Bedanken möchten wir uns auch für die gute Zusammenarbeit bei den zuständigen Mitarbeitern der JVA Kaisheim und der JVA Niederschönenfeld.

im Februar 2008

Wolf-Dieter Bernert	Gabriele Kinzler	Stephanie Sedelmeier
1. Vorsitzender	2. Vorsitzende	Dipl. Sozialpädagogin (FH)

Unsere Hilfsangebote im Einzelnen

Die Beratungsstelle

Die Beratungsstelle richtet sich an Strafgefangene, Haftentlassene und deren Angehörige.
Es wurden im Jahr 2007 insgesamt 107 Beratungsgespräche durchgeführt.
Die telefonischen und schriftlichen Anfragen und Beratungen wurden nicht statistisch dokumentiert.
Die Angebote der Beratungsstelle umfasst u. a. alltagspraktische Hilfestellung und Begleitung bei Behörden- und Ämtergängen, Arbeitssuche und Wohnungssuche.

Angebote in den Justizvollzugsanstalten

In der **JVA Kaisheim** wurden an 32 Sprechtagen insgesamt 176 Beratungsgespräche mit 73 Inhaftierten von der Sozialpädagogin der Beratungsstelle durchgeführt.

Im Rahmen der Schuldnerberatung des SKM Donau-Ries e. V. fanden 2007 in der JVA Kaisheim für 79 Inhaftierte insgesamt 110 Beratungen statt. Zusätzlich wurde eine Gruppenveranstaltung zum Thema Entschuldungsmöglichkeiten durchgeführt.

Unser Mitarbeiter Herr Beck begleitete im Berichtszeitraum vier Ausgänge von Inhaftierten aus der JVA Kaisheim. Die Ausgänge dienen zur Entlassvorbereitung und Kennen lernen unserer Wohngemeinschaft „Haus Leonhard".

Neben den Angeboten der hauptamtlichen Mitarbeiter fanden zahlreiche Einzelbesuche und Gruppenangebote durch ehrenamtliche Mitarbeiter des SKM Donau-Ries e. V. statt.

In der **JVA Niederschönenfeld** nahmen 67 junge Männer an insgesamt 15 Sprechtagen Beratung in Anspruch.

In Niederschönenfeld werden regelmäßig einmal in der Woche Gruppenabende von zwei ehrenamtliche Mitarbeiterinnen angeboten.

Auch in diesem Jahr wurden in beiden Anstalten Gefangene mit einer Paketspende zu Weihnachten unterstützt.

Wohngemeinschaft „Haus Leonhard"

Die Wohngemeinschaft bietet vier Einzelzimmer für Strafentlassene.
Im Jahr 2007 wohnten insgesamt 9 Männer in der WG. Die Männer wohnten zwischen 6 Tagen und 13 Monaten im Haus Leonhard.

Aus dem Vereinsleben

Neben der jährlichen Mitgliederversammlung fanden mehrere Team- und Vorstandsitzungen sowie Arbeitskreise zum Austausch für unsere Ehrenamtlichen statt.

Das Jahr 2007 war für den Verein geprägt durch die Vorbereitungen zum 20 jährigen Vereinsjubiläum, welches dann in Form eines Sommerfestes am 11. Juli im „Haus Leonhard" geplant und aufgrund des schlechten Wetters dann im Pfarrsaal der Stadtpfarrgemeinde gefeiert wurde.

20 Jahre SKM Donau-Ries – Ausschnitt aus der Festrede

„Der Nächste ist nicht der, den ich mag, es ist jeder, der mir nahe kommt." Diesen Ausspruch von Edith Stein möchte ich als Leitsatz vor die nunmehr 20-jährige Arbeit des Katholischen Verbandes für soziale Dienste Donau-Ries e. V. stellen.
Seit 1987 wirken hauptamtlich und ehrenamtlich Tätige in der Hilfe für Straffällige und Haftentlassene und gegebenenfalls auch für allein stehende Wohnungslose. Der SKM Donau-Ries – anfangs Sozialdienst Katholischer Männer – hat sich dies als Fachverband des Caritasverbandes der Diözese Augsburg zur Hauptaufgabe gemacht. Durch die Existenz der beiden Justizvollzugsanstalten Kaisheim und Niederschönenfeld in unmittelbarer Nachbarschaft zu Donauwörth sind die Schwerpunkte unserer Arbeit vorgegeben.
Die Straffälligen erfahren durch die Hilfe des SKM Zuwendung, die Vertrauen schafft und ihnen hilft, die Zeit in der Haft besser zu überstehen. Fachkräfte und Ehrenamtliche geben Hilfestellung bei der Bewältigung der Vergangenheit und der Weiterentwicklung der eigenen Persönlichkeit, bei der Pflege oder Knüpfung von sozialen Kontakten, bei der Entwicklung von Zukunftsperspektiven, bei der Entlassungsvor-bereitung und Begleitung nach der Haftentlassung.
Unser zweiter Schwerpunkt ist die Hilfe für Haftentlassene.
„Entlassene Straftäter dürfen nicht durch Chancenlosigkeit noch einmal bestraft werden" stellte Altbundespräsident Richard v. Weizäcker einmal fest.
Der SKM Donau-Ries bietet seit Herbst 1993 mit dem Haus „Leonhard" eine Wohnmöglichkeit für allein stehende Haftentlassene. Diese Einrichtung bietet ihnen die Chance, sich von ihrem früheren Umfeld räumlich und persönlich zu distanzieren und mit der Unterstützung eines Betreuers sowie unserer Fachkräfte eine Startbasis in ein bürgerliches Leben zu schaffen.

Dies setzt natürlich bei jedem Bewohner den Willen und die Bereitschaft zu einem Neuanfang voraus. Wir bieten ein breites Betreuungsangebot, es umfasst praktisch alle Bereiche des täglichen Lebens, in denen Hilfe zur Selbsthilfe oberste Priorität hat.
Im Einzelnen sind dies:

- Realisierung von Ansprüchen bei verschiedenen Behörden
- Arbeits- und Wohnungssuche
- Schuldenregulierung
- Einrichtung eines Girokontos
- Konfliktbewältigung in und außerhalb der Wohngruppe
- Klärung der persönlichen Situation und des sozialen Umfeldes
- Herstellung bzw. Wiederherstellung sozialer Bindungen
- Lebensbewältigung des Alltags und Haushaltsführung
- Freizeitgestaltung und vieles mehr.

Dass der Einzelne nicht stecken bleibt im „WARUM", das hat sich der SKM zur Aufgabe gemacht.

Gabriele Kinzler, 2. Vorsitzende

An einen Stafgefangenen
Viele urteilen über dich,
ohne dich zu kennen.
Sie lesen Zeitungsberichte.
Du bist ihr Gesprächsstoff.
Ich kann deine Schuld nicht leugnen.
Ich bitte dich, steh zu deinem Schatten!
Du hast die Möglichkeit zur Veränderung.
Dort, wo du dich annimmst,
forderst du Gott heraus.
Das Grübeln wird deine Zelle
noch dunkler machen!
Das Vertrauen kann dich erlösen.
Das Vertrauen kann dir Zusammenhänge
zeigen und einen neuen Weg für die Zukunft weisen.
Bleib nicht stecken in der Frage: „Warum?"
Martin Gutl

Mitarbeiter

Der ehrenamtliche Vorstand:

Der Vorstand hat sich im Jahr 2007 nicht verändert.

1. Vorsitzender:	Wolf-Dieter Bernert, Nördlingen
2. Vorsitzende:	Gabriele Kinzler, Donauwörth
Kassenwart:	Lieselotte Wirth, Donauwörth
Kassenprüfer:	Siegfried Aschenmeir, Rain
	Dieter Laube, Donauwörth

Ehrenamtliche MitarbeiterInnen in den JVAen:

In der JVA Niederschönenfeld waren in der Gruppenarbeit Frau Hilde Dumann und Frau Gudrun Hurler tätig.

In der JVA Kaisheim waren tätig Frau Gabriele Kinzler, Frau Christa Neher, Herr Franz Gasiorek, Herr Dieter Laube und Herr Dr. Horst Naumann

Herzlichen Dank allen ehrenamtlichen Mitarbeitern für Ihren wertvollen, unentgeltlichen Einsatz!

Hauptamtliche MitarbeiterInnen:

Im Jahr 2007 hat sich die personelle Situation bei den hauptamtlichen Mitarbeitern verändert. Die langjährige Leiterin der Beratungsstelle Frau Paiszs ging zum 31.10.2007 in Ruhestand.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Frau Paiszs herzlich für Ihre engagierte und professionelle Arbeit bedanken.
Seit 01.11.2007 sind nun folgende hauptamtliche Mitarbeiter beim SKM Donau-Ries e. V. beschäftigt.

Stephanie Sedelmeier



Halbtagesstelle, 19 ¼ Wochenstd.
Dipl. Sozialpädagogin (FH)
Leitung der Beratungsstelle für Haftentlassene und ihre Angehörige, sozialpäd. Betreuung der WG Bewohner, Einzelberatung in den JVAen, Begleitung u. Schulung der Ehrenamtlichen, Öffentlichkeitsarbeit

Georg Beck	geringfügig beschäftigt, 7 ¾ Wochenstd. Betreuer der Wohngemeinschaft zuständig für Ausgänge mit Gefangenen und Abholung der Gefangenen bei Urlaub und Entlassung
Lieselotte Wirth	geringfügig beschäftigt, 7 ¾ Wochenstd. Verwaltungsangestellte
Wolf-Dieter Bernert	Honorarkraft in der Schuldnerberatung